

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
Einleitung	13
I. Volksschulgeschichten – Der dornige Weg von Bauer- und Arbeiterkindern zur Bildung	
1. Reformation und Schule – Anstellungsvertrag für einen Dorfschullehrer aus dem Jahr 1654.....	21
2. Als nur Hausbesitzer Lehrer werden konnten – Die Schulverhältnisse in der Grafschaft Limburg im 18. Jahrhundert	25
3. Das Schulwesen in Schwelm am Ende des 18. Jahrhunderts – Eine Auswertung der Schulaufnahme von 1788.....	32
4. „Gute Disciplien“ – Lehrerdasein und Unterricht im Dorf Ende im 18. Jahrhundert.....	45
5. Dörfliche Schulwirklichkeit am Ende des 18. Jahrhunderts Volksschulreform in den Gerichten Stiepel und Herbede scheiterte am fehlenden Geld	50
6. „Bisher war hier nirgend eine Schule zur Bildung des Kaufmanns, Künstlers oder Fabrikanten“ – Die Errichtung einer ersten „Gesamtschule“ in Hagen 1798/1799.....	68
7. „Die Einrichtung unsers Schulwesens ist so erbärmlich, als es für unser Zeitalter seyn kann“. Schulzustände in und um Hagen am Ende des 18. Jahrhunderts.....	83
8. Die Anfänge des öffentlichen Schulwesens in der Bauerschaft Haspe (heute Hagen-Haspe).....	97
9. Schulreformpläne und Schulverbesserungsmaßnahmen am Ende des 18. und zu Beginn des 19. Jahrhunderts in der Grafschaft Mark und auf dem Gebiet der heutigen Stadt Hagen	109

10. Lehrer musste betteln – Schulverhältnisse in [Hattingen-]Holthausen vor 200 Jahren	140	21. Die erste Lehrerin in Hattingen	260
11. Brandbrief eines Lehrers, Mai 1812.....	144	22. Schule und Politik im Wilhelminischen Zeitalter. Die Gründung einer Fabrikarbeiter-Fortbildungsschule in Lüdenscheid.....	263
12. Schul- und Lehrerehend. Das Volksschulwesen in der Bauerschaft (Wetter-)Esborn zu Beginn des 19. Jahrhunderts.....	148	23. Job neben der Schule	271
13. Staatliche Schulpolitik und kommunaler Eigenwille in Preußen zu Beginn des 19. Jahrhunderts Der gescheiterte Versuch zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule in [Hattingen-]Blankenstein	156	24. Der Rohrstock als Bildungs- und Erziehungsmittel in der Schule	274
14. „Bei weitem nicht alle Kinder kommen zur Schule“ Schulverhältnisse und Bildungsverständnis im Dorf und Kirchspiel Dahl zu Beginn des 19. Jahrhunderts	165	25. Kommunale Schulpolitik und Elternwille in der Weimarer Republik – Die Bemühungen um die Einrichtung einer „weltlichen“ Schule („Sammelklassen“) in der Stadt Hattingen	285
15. Der Neubau der Volksschule in Neuenrade-Affeln 1815-1822	174	II. Dortmunder Schul- und Hochschulgeschichten	
16. Zur Geschichte des katholischen Schulwesens in der Gemeinde Neuenrade-Affeln während des 19. Jahrhunderts	181	1. Dortmunder Schulgeschichte.....	303
17. Schulreformen durch Johann Wilhelm Nehm	199	2. Gesetzliche Schulpflicht und tatsächlicher Schulbesuch auf dem Land am Beispiel der Gemeinde Dortmund-Wickede	305
18. Über 12 Stunden Fabrikarbeit täglich für achtjährige Kinder – Ein Bericht des Bürgermeisters vom Jahre 1824 über die Beschäftigung von noch schulpflichtigen Schulkindern in den Herdecker Fabriken.....	203	3. Die Einrichtung des Gymnasiums in Dortmund 1543. Schulpolitik zwischen Humanismus und Reformation	315
19. Fabrikarbeit statt Schule. Das Lüdenscheider Fabrikschulwesen im 19. Jahrhundert	207	4. Die Einführung der hochschulmäßigen Volksschul- lehrerausbildung in Preußen und die Lehrerbildung in Dortmund 1929 – 1980.....	341
20. Staatliche Schulpolitik und Bürgerunwille Der Widerstand der Lüdenscheider Landbewohner gegen die Einführung des weiblichen „Industrieunterrichts“ in der 2. Hälfte des 19. Jahrhundert.....	232	III. Vom Kreuz zum Hakenkreuz	
		1. Der Fall des Studiendirektors Dr. Biskamp in Herdecke. Ein Beitrag zur Gleichschaltungspraxis im Dritten Reich	365
		2. Nationalsozialistische Schulpolitik in Westfalen/ Regierungsbezirk Arnsberg und die Einführung der Gemeinschaftsschule in der Stadt Hagen	386

3. Kommunale NS-Schulpolitik
Die Aufhebung der konfessionellen Volksschulen
in der Stadt Hohenlimburg 1938-1939414

4. Die Evakuierung der Schulen in der Stadt Bochum
im Rahmen der Erweiterten Kinderlandverschickung
während des Zweiten Weltkriegs427

5. Überfüllte Klassen und Schichtunterricht
Schule in Hagen in den ersten Nachkriegsjahren.....443